



00

Der
Merseburg. Schul-Bibliothek

aus dem
Jahre II. Tomum

M. Balthasar Hofmann.
Gymnas. Rector.
1755.

Pl. 128. 6.

Text

18

zur

MUSIC,

An dem Sonntage

Sexagesimä,

Welche in der

Schloß und Dom-

Kirche

alhier wird produciret werden.

und wird dieses 1735. Jahr continuirt.

VERBUND,

drucks und verlegt Christian Koberstein,

zu finden aufm Dome.

Nachricht derer Lieder, so früh und Mittags gesungen werden.

No.

- | | | |
|----|---|-----|
| 1 | Es woll uns Gott gnädig seyn | 196 |
| 2 | Kyrie, Gloria, In Excelsis Deo. | |
| 3 | Allein Gott in der Höh sey Ehr. | |
| 4 | Collect und Epistel | |
| 5 | Durch Adams Fall ist ganz verderbt | 179 |
| 6 | Evangelium, | |
| 7 | Concert, und Glaube. | |
| 8 | Predigt Herr D. Charitius Superintend. | |
| 9 | Liebster Jesu wir sind hier, Dich und | 644 |
| 10 | Erhalt uns Herr bey deinen Wort, | 696 |
| 11 | Communion Cantata. | |
| 12 | Collect und Seegen, | |
| 13 | Sein Wort seine Lauffe sein v. s. 6. 7. | 670 |

Nach Mittage.

- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | Psalm, Beck. | 1 |
| 2 | Ist Gott für mich so trete | 832 |
| 3 | Herr Jesu Christ dich zu uns wend | |
| 4 | Predigt Hr. Herbst, Danckpr. komt nach Pendorf. | |
| 5 | Ach Gott wie manches Herzeleit | 583 |
| 6 | Collect, und Seegen, | |
| 7 | Nun Gotteslob es ist vollbracht &c. | 684 |



Dom. Sexagesimæ.

Vor der Predigt,

CONCERTO.

Hoseæ x, v. 12.

Säet Gerechtigkeit und
erndtet Liebe, und pflü-
get anders, weil es Zeit
ist, den **HERRN** zu su-
chen, biß daß er komme,
und regne über euch Ge-
rechtigkeit.

Recit.

GOTT will die Erstlinge von unsern
Früchten haben,
Als unsrer Dank-Gebühr gewisses Un-
ter-Pfand,
Wo aber bleiben solche Gaben,
Erscheinen wir nicht oft mit leerer
Hand?
Des Herzens Acker liegt ganz wüste
und verödet,
Der Saame den der Geist in seine Fur-
chen streut,
Ist durch die Welt-Begierd ersticket und
getödtet,
Und wird die Erndte nie mit reiffer
Frucht erfreut.
Ist aber diß der Weg, den H. Erren recht
zu suchen?
Ach Seele schicke dich zu einer bessern
Saat!
Sollt Er der bösen Art nicht statt des
Seegens fluchen?
Wo du noch heut versäumst, so ist's viel-
leicht zuspät.

Aria.

Jesus streue Deinen Saamen
In mein Herz noch ferner aus.
Laß mich in das Gottes Haus.
Niemals als mit Andacht gehen
Und des Wortes Krafft ver-
stehen.

Sprich beym Ausgang selbst
das Amen. D.C.

Recit.

Wie seelig werd ich seyn,
Wenn meines Herzens Land erwünschte
Früchte träget,
Daß sich dein Geist in mein Geiste reget!
Der Himmel selbst ist mein.
Auff jenes Welt-Gericht wirst du vor
allen Dingen
Den Weizen erst in deine Scheuren
bringen.
Daß meine Seele nun mit eingebunden
werde,

So steh mir bey,
Daß ich beständig sey,
So geht mein Lauff mit Lust gen Him-
mel von der Erde.

Aria.

Gedult, mein Herk, in Creuck
und Plagen!

Durch diese reißt die Glaubens
Frucht.

Die Saat braucht nicht nur
Sonnen-Schein,
Es muß auch Wind und Re-
gen seyn;

Sonst wird der Halm nicht Kör-
ner tragen,

Gedult wenn dich dich dein Gott
besucht! D. C.

Choral. 2. Verse.

1. Gottes Kinder säen zwar traurig, und
2. Ey so saße Christen Herk, alle deine ze.

Cantata.

Recit.

Es geht mein Wunsch und Sinn
Nur einzig und allein dahin
Daß meine Seele doch gut Land und
Erde

Vor Gottes Saamen werde;
Es soll des Höchsten Wort allein,
Mein Trost, mein Schatz u. Labsal seyn;
Ich will es stets in meine Seele fassen
Und nicht verlassen;
Denn das verspricht mir allezeit
Licht, Heyl und Seeligkeit.

Aria.

Jesus laß von Hermons = Zinnen
In mein offnes Herze rinnen
Deines Wortes Lebens Thau.
Gieb dem Geiste Kraft zum Hören
So wird sich die Frucht vermehren,
Mach mein Herzk zur schönen Au!



D. G.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.

Faint, illegible text on the page.



✓

76L 1034

(1734-35)

VD18-3

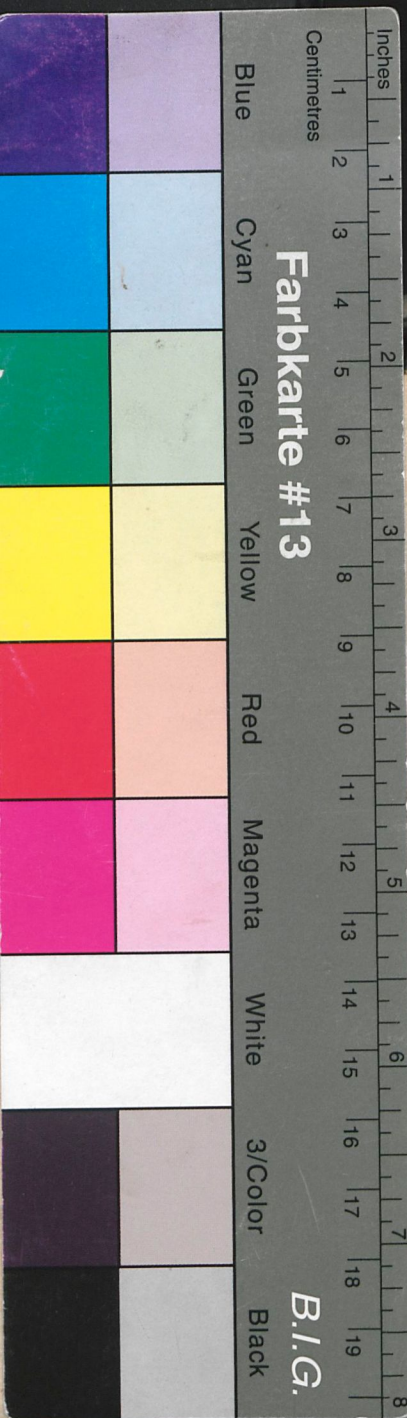
ULB Halle

002 627 175

3







Farbkarte #13

B.I.G.

18

Text
zur
MUSIC,

An dem Sonntage
Seragesimä,

Welche in der
**Schloß und Dom=
Kirche**

alhier wird produciret werden.

und wird dieses 1735. Jahr continuirt.

M E R C E B U R G,
Druckts und verlegt Christian Koberstein,
zu finden aufm Dome.

